



**CREATIVE
REGION**
LINZ & UPPER AUSTRIA

iv INDUSTRIELLENVEREINIGUNG
OBERÖSTERREICH

FORUM CREATIVE INDUSTRIES 2015: LEGO, DIE STÄRKSTE MARKE DER WELT KOMMT NACH LINZ

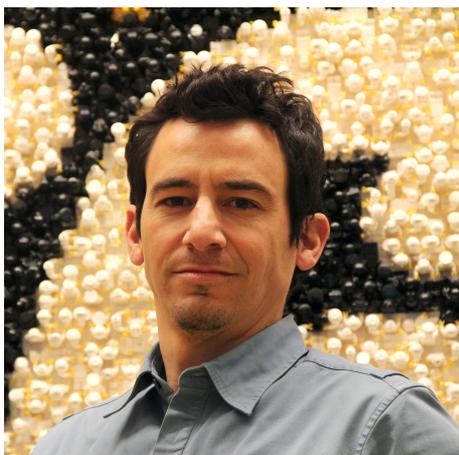
Pressegespräch am 3. Juni 2015, GesprächspartnerInnen:

Stadträtin KommR. Susanne Wegscheider
Aufsichtsrats-Vorsitzende CREATIVE REGION

DI Dr. Joachim Haindl-Grutsch
Geschäftsführer Industriellenvereinigung OÖ

Dr. Patrick Bartos
Geschäftsführer CREATIVE REGION

PRESSEBILDER ZUM DOWNLOAD AUF <http://creativeregion.org/creative-region/press>



Stiven Kerestegian, LEGO, Bild: privat / Lego-Mann Ego Leonhard, Bild: Jürgen Grünwald



**CREATIVE
REGION**
LINZ & UPPER AUSTRIA

iv INDUSTRIELLENVEREINIGUNG
OBERÖSTERREICH

FORUM CREATIVE INDUSTRIES 2015: LEGO, DIE STÄRKSTE MARKE DER WELT KOMMT NACH LINZ

Ein hochklassiges Programm eröffnet das FORUM CREATIVE INDUSTRIES 2015 am 25. Juni. Das innovative Festival der CREATIVE REGION Linz & Upper Austria in Kooperation mit der Industriellenvereinigung Oberösterreich setzt ideenreiche Impulse für Kreativwirtschaft und Industrie.

Für den Eröffnungsabend NITE OF THE BRICKS in der Tabakfabrik Linz gelang der CREATIVE REGION ein besonderer Coup: Sie konnte mit Stiven Kerestegian den „Head of Innovation“ von LEGO, für eine exklusive Key Note gewinnen. Die dänische Fantasiefabrik LEGO wurde vor kurzem als „stärkste Marke weltweit“ ausgezeichnet!

Ebenfalls am Eröffnungsabend wird die einzigartige Innovations-Ausstellung im Minigolf-Parcours-Format INNOVATORS PLAYGROUND gestartet. Von 25. Juni bis 3. Juli findet im Rahmen des FORUM CREATIVE INDUSTRIES erstmals der „Summer Design Summit“ statt. Hochaktuell: Mit dem 2,40 Meter großen riesen Lego-Mann Ego Leonhard hat sich der erste Ehrengast bereits in Linz eingefunden.

GASTUNTERNEHMEN LEGO

Zum FORUM CREATIVE INDUSTRIES 2015 in der als „UNESCO City of Media Arts“ ausgezeichneten Landeshauptstadt Linz konnte LEGO als Gastunternehmen gewonnen werden. Die Keynote von Stiven Kerestegian, Head of Innovation bei LEGO, erschließt den Besucherinnen und Besuchern das Universum der Spielsteine, die die Welt bedeuten.

Im Jahr 2015 wurde LEGO von der internationalen Plattform Brand Finance als „stärkste Marke der Welt“ ausgezeichnet. Die Keynote in der Tabakfabrik Linz ermöglicht einen einmaligen Blick auf die Entwicklung von LEGO zur Kult-Marke und vermittelt, durch welche Maßnahmen der Weg aus der Krise der frühen 2000er Jahre geschafft werden konnte.

Ein Grund für den spektakulären Umschwung liegt in der Umsetzung einer internen Start-Up- und Kreativkultur, um Innovationsprozesse im Unternehmen in Gang zu bringen. Mit dem LEGO Future Lab hat das weltbekannte dänische Spielzeugunternehmen einen neuen Weg zu Innovation beschritten, in dem Open Innovation, Co-Creation und das Anwenden von Kreativformaten entscheidenden Einfluss auf Forschung und Entwicklung nehmen.

Der Vortrag von Stiven Kerestegian soll damit Perspektiven und Anwendungsmöglichkeiten für die Innovationskultur in oberösterreichischen Unternehmen eröffnen.



**CREATIVE
REGION**
LINZ & UPPER AUSTRIA

iv INDUSTRIELLENVEREINIGUNG
OBERÖSTERREICH

Ein Blick hinter die Kulissen

Unter dem Titel „Talking Tacheles“ wird im Anschluss auf der Bühne Klartext gesprochen: Stiven Kere-stegian, Christopher Lindinger (Director Research & Innovation AEC Futurelab) und Gertraud Leimüller (Gründerin und CEO winnovation) und Dr. Peter Neumann (Engel Holding GmbH) sprechen über Methoden und Arbeitsweisen, die tatsächlich zu Innovationen führen und diskutieren mit dem Publikum über nötige Strukturen in Unternehmen und Teams.

INNOVATORS PLAYGROUND

Der „Innovators Playground“ lädt danach dazu ein, das Thema „Innovationskultur“ auf spielerische Art zu erleben und präsentiert Innovationsformate wie Design Thinking und physische Räume in denen Innovationen entstehen. Ist Innovation ein steuerbarer und planbarer Prozess? Welche Innovationsmethoden machen Sinn und unter welchen Bedingungen? Die Ausstellung zeigt erfolgreiche Produkte, Services und Ansätze, die in kreativen Prozessen entstanden sind. Die Ausstellung erinnert an einen Mini-golf-Platz und ist auch genau so spielerisch angelegt. INNOVATORS PLAYGROUND adressiert die Bandbreite dessen wie Innovation entsteht.

INNOVATORS PLAYGROUND kann gemeinsam mit FreundInnen, KollegInnen oder ProjektpartnerInnen bespielt werden und stellt auch ein Weiterbildungsangebot an SchülerInnen und StudentInnen dar. Sie können die Arbeitsweisen und Hintergründe innovativer Unternehmen näher kennenlernen.

SUMMER DESIGN SUMMIT 25. Juni bis 3. Juli

Gemeinsam mit ServiceDesign Linz organisiert die CREATIVE REGION zwischen 25. Juni und 3. Juli ein fokussiertes Programm rund um das Thema Design Thinking und Service Design. Design Thinking beschreibt einen Innovationsprozess, der immer vom Menschen und seinen Bedürfnissen ausgeht und in dessen Verlauf verschiedene Kreativitätsmethoden angewendet werden. Unternehmen, die diese Methode einsetzen, steigern damit erfahrungsgemäß das Innovationspotential, ihre Wirtschaftlichkeit und stärken Aspekte der Nachhaltigkeit.

Im Rahmen der Veranstaltung findet eine fünftägige Akademie für Interessierte statt. Methoden und Kenntnisse daraus werden auch der Praxis eingesetzt: Gemeinsam mit PartnerInnen aus der Wirtschaft arbeiten TeilnehmerInnen im Rahmen eines zweitägigen Innovation Camps in Workshops gemeinsam an Aufgaben- und Problemstellungen und produzieren unter Anleitung von Design Thinking ExpertInnen erste Prototypen.



**CREATIVE
REGION**
LINZ & UPPER AUSTRIA

iv INDUSTRIELLENVEREINIGUNG
OBERÖSTERREICH

STIMMEN ZUM FORUM CREATIVE INDUSTRIES

Stadträtin KommR. Susanne Wegscheider:

„Das FORUM CREATIVE INDUSTRIES ist die erste Großveranstaltung, die ganz im Zeichen des UNESCO-Titels CITY OF MEDIA ARTS stehen wird, den Linz seit Ende 2014 trägt. Meine Überzeugung ist, dass Kreativität immer mehr zum wichtigsten Rohstoff für den Erfolg unseres Wirtschaftsstandortes wird und das Thema mittlerweile nicht nur eine Angelegenheit der Kreativwirtschaft, sondern für die gesamte Wirtschaft ist. Deshalb bin ich auch stolz, dass wir als CREATIVE REGION gemeinsam mit der IV OÖ neuerlich ein starkes Zeichen für die Vernetzung von Industrie und Kreativwirtschaft im Industriebundesland Oberösterreich setzen können.“

Das FORUM CREATIVE INDUSTRIES soll dazu beitragen, das Verständnis für eine neue Innovationskultur zu stärken. Wir wollen dabei nur von den Besten lernen und bringen nach Nike im letzten Jahr mit LEGO erneut eine Weltmarke in die Linzer Tabakfabrik. Ich freue mich sehr, dass wir den der kreativen Szene und allen Linzer Bürgerinnen und Bürgern diese einzigartige Chance bieten werden, hinter die Kulissen dieses Weltmarktführers zu blicken.“

DI Dr. Haindl-Grutsch:

Der weltweite Trend ist eindeutig und geht in Richtung einer Re-Industrialisierung, weil starke Industriebetriebe mit ihren innovativen und weltweit exportierten Produkten Wachstum und damit Beschäftigung sichern. Dafür brauchen wir vor allem kreative und technisch versierte Fachkräfte aller Bildungsstufen. Gerade auf diesem Gebiet werde es für die heimischen Industriebetriebe aber immer schwieriger, diese in ausreichender Zahl zu finden. „Lego mit seinen innovativen Produkten ist ein Medium, welches bereits in jungen Jahren die Lust und das Interesse für Kreativität und Technik weckt“, erklärt Dr. Joachim Haindl-Grutsch, Geschäftsführer der Industriellenvereinigung Oberösterreich (IV OÖ): „Daher kann Lego den Anstoß für eine spätere Ausbildung in den für die OÖ Industrie so wichtigen MINT-Fächern geben.“

Kreativität wird dabei immer mehr zum mitbestimmenden Standortfaktor. Jene Regionen, die es schaffen ihr Kreativpotential optimal zu nutzen, werden aus Sicht der OÖ Industrie auch künftig erfolgreich sein“, erklärt dazu der IV OÖ Geschäftsführer. Eine erstklassige technische Ausbildung in HTL, Fachhochschule und Universität ist darüber hinaus unabdingbare Voraussetzung für den Ausbau von Technologiekompetenz am Standort Oberösterreich. Durch die Digitalisierung wird die Innovationsdynamik in den kommenden Jahren weiter stark zunehmen und damit den Bedarf nach MINT-Absolventen weiter stark erhöhen. „Die erfolgreichsten Industrieregionen ziehen ihre Stärken vor allem aus hoch entwickelten Technologiekompetenzen in einer engen Zusammenarbeit von Industrie, Forschung und Hochschulen“, weiß IV-OÖ-Geschäftsführer Dr. Joachim Haindl-Grutsch. „Das gilt besonders in der momentan wirtschaftlich schwierigen Zeit, weil nur innovative Produkte neue Bedarfe schaffen können.“



**CREATIVE
REGION**
LINZ & UPPER AUSTRIA

iv INDUSTRIELLENVEREINIGUNG
OBERÖSTERREICH

Die Kreativität bilde hierfür die Grundlage und stehe am Beginn der Erfolgsspirale jedes hochindustrialisierten Landes. „Kreativität ist die Basis für Ideen, die schließlich zu Innovationen werden und damit zu Wachstum und Wohlstand führen“, so Haindl-Grutsch.

Kreative Menschen sind daher für eine Region wie Oberösterreich unverzichtbar. Umso wichtiger sei es, den Brückenschlag zwischen den einzelnen Sektoren – Kunstszene, Kreativwirtschaft und angewandter, industrieller Forschung – zu schaffen. Notwendig sei dafür die Schaffung einer weltoffenen Grundeinstellung der hier lebenden Menschen, offene Arbeitsmärkte für hochqualifizierte Personen, ein internationales Ausbildungsangebot, international bestens vernetzte Universitäten und Fachhochschulen sowie ein entsprechendes Image durch verstärkte internationale Kommunikationsmaßnahmen. „Das FORUM CREATIVE INDUSTRIES spielt dabei eine wichtige Rolle. Wir sind daher froh, dass es in Linz und damit in der Hauptstadt des Industriebundeslandes Nummer eins stattfindet!“, so IV OÖ-Geschäftsführer Dr. Joachim Haindl-Grutsch.

Patrick Bartos, Geschäftsführer der CREATIVE REGION Linz & Upper Austria:

„Vor 10 Jahren stand das weltbekannte dänische Spielzeugunternehmen LEGO kurz vor dem Aus. Heute ist LEGO wieder hochprofitabel und wurde 2015 von der Markenevaluierungsplattform ‚Brand Finance‘ als ‚stärkste Marke der Welt‘ ausgezeichnet. Brancheninsider nennen LEGO mittlerweile das ‚Apple of Toys‘. Wir haben den Leiter des LEGO Future Lab und Head of Innovation bei LEGO, Stiven Kerestegian, eingeladen, um aus seiner praktischen Arbeit – Schlagworte dafür sind Intrapreneurship, Open Innovation und Co-Creation – Ableitungen für die Innovationskultur oberösterreichischer Unternehmen zu ziehen.

Innovation ist entsprechend auch die Kernidee hinter der neuen Ausgabe der Ausstellung ‚Innovators Playground‘, die ebenfalls am 25. Juni eröffnet wird. Präsentiert werden Innovationsformate wie Design Thinking und physische Räume in denen Innovationen entstehen, die in Form einer einzigartigen, Minigolf-Bahn spielerisch erlebt werden können. Schließlich bietet das FORUM CREATIVE INDUSTRIES – Nite of the Bricks auch den Rahmen, um die Publikation ‚Welcome to the CREATIVE REGION – Drei Jahre Kreativwirtschaftsentwicklung in Linz & Oberösterreich‘ zu veröffentlichen – eine Leistungsschau des Netzwerks der CREATIVE REGION, die in der innovativen Form eines Erlebnisbuchs erscheint.

Anlässlich der Nite of the Bricks hat sich auch Ego Leonard in Linz eingefunden. Der 2,40 Meter große freundliche riesen Lego-Mann mit dem grünen Shirt wurde bereits mehrmals auf Sandstränden am Meer gesichtet, so in Brighton Beach in England, Siesta Beach in Florida und am Yugaihama Beach in Kamakura, Japan. Diesmal kam er auf der Donau angeschwemmt und positionierte sich am Dienstag vor dem Bruckerhaus. Ego Leonard ist hochofren, dass er endlich die Donau durchschwimmen durfte und wird sich den nächsten Tagen und Wochen in Linz umschauen. Er wurde von der CREATIVE REGION als Ehrengast für die Nite of the Bricks eingeladen.



**CREATIVE
REGION**
LINZ & UPPER AUSTRIA

iv INDUSTRIELLENVEREINIGUNG
OBERÖSTERREICH

Wir sind davon überzeugt, für Kreativschaffende, für IndustrievertreterInnen, wie auch für die breite Bevölkerung ein attraktives Programm gestaltet zu haben und freuen uns sehr auf Ihren Besuch beim Forum Creative Industries am 25. Juni 2015 ab 18 Uhr in der Lösehalle der Tabakfabrik Linz.“

PROGRAMMÜBERSICHT

Nite of the Bricks

Tabakfabrik Linz, Lösehalle, 25. Juni, Einlass ab 18 Uhr, Programm ab 19:30 Uhr:

- Eröffnung
- Key Note Speech von Stiven Kerestegian (Head of Innovation, LEGO)
- Eröffnung Ausstellung INNOVATORS PLAYGROUND
- Buchpräsentation "Welcome to the CREATIVE REGION – drei Jahre Kreativwirtschaftsentwicklung in Linz & Oberösterreich"

Ausstellung Innovators Playground

Tabakfabrik Linz, Bau 1, 1. Stock; Eröffnung: Donnerstag, 25. Juni, 21 Uhr, Laufzeit bis 29. Juni;

Besuch für Gruppen nach Anmeldung unter office@creativeregion.org möglich

Summer Design Summit 2015

Tabakfabrik Linz, 25. Juni bis 3. Juli, jeweils von 10 bis 18 Uhr

www.summerdesignsummit.com

CREATIVE REGION LINZ & UPPER AUSTRIA GMBH

Mit der Initiative CREATIVE REGION unterstützen die Stadt Linz und das Land Oberösterreich Wachstum und Erfolg der Kreativbranchen und positionieren Linz und Oberösterreich als kreativen Standort. Die CREATIVE REGION ist eine Drehscheibe mit und für Menschen und Communities der kreativen Industrien.

IV - INDUSTRIELLENVEREINIGUNG OBERÖSTERREICH

Die Industriellenvereinigung (IV) ist eine Interessenvertretung auf freiwilliger Basis mit derzeit rund 4.200 Mitgliedern. Zentrales Ziel ist, die Interessen der Mitglieder in Europa und Österreich gezielt und nachhaltig zu vertreten. Die Struktur der IV setzt sich aus ehrenamtlich agierenden Funktionären und hauptberuflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zusammen.

Ansprechpartner für Rückfragen:

Thomas Kreiseder, Pressearbeit & Medienkooperationen

presse@creativeregion.org, 0676-7108192, www.creativeregion.org